

# Ist es Liebe?? ne NaxRu ^^

## Kapi vier fast fertig xDD

Von Fascination

### Flowerisland I

Hey, nach so langer Zeit hab ich endlich wieder ein neues Chap, und diesmal ist es sogar etwas länger als das letzte.

Trotzdem ist es leider noch etwas kurz, denn durch meinen Kater musste ich's von neuem schreiben, als es fast fertig war, deswegen hat es auch laaaaaaang gedauert.

-----Rückblick vom letzten Kapitel-----

Als sie dann am Schafskopf standen, kamen auch die Anderen, die Namis Schritte gehört hatten. Nami selbst, die etwas außer Atem war, sah zur Insel, welche jetzt schon fast erreichbar war.

Plötzlich rief jemand von der Insel aus: „Nami!“, und Nami drehte sich sofort in die Richtung.

Sie fing an zu grinsen und rief nur...

-----Rückblick Ende-----

...“Vivi!“, rief Nami und kaum war die Flying Lamb nah genug an der Insel dran, sprang sie auch schon vom Schiff um ihre Freundin zu begrüßen. „Was machst du denn hier?“, fragte Nami Vivi, nachdem sie sie ganz stürmisch umarmt hatte.

„Mir war so langweilig im Palast“, erzählte Vivi. „Jetzt, wo die Aufbauarbeiten in Alabasta erledigt sind, gibt es nichts mehr zu tun, also hab ich mich aus dem Staub gemacht.“

„Ohne etwas zu sagen?“, fragte Nami schockiert und zugleich vorwurfsvoll. „Nein, Igaram weiß Bescheid, und er wird es meinem Vater schonend beibringen. „

Jetzt waren auch die Anderen vom Schiff gekommen und riefen im Chor: „Vivi“, zumindest alle bis auch Nico Robin, denn diese kannte Vivi ja kaum.

Doch plötzlich erblickte Vivi Nico und fragte Nami hektisch: „sag mal, warum reist diese, diese...“.

„Robin...ist okay, sie...sie ist auf unserer Seite, das kann ich dir versichern“, erklärte Nami und versuchte, sie zu beruhigen. „Aber“, meinte Vivi, doch Nami schüttelte den Kopf. „Komm schon, glaubst du mir nicht?“

„Wenn du es sagst, wird so wohl nicht so schlimm sein“, gab Vivi zu und beruhigte sich

wieder.

Urplötzlich standen die Jungs des Schiffes vor ihr und sahen sie an.

„Vivi“, sagten sie erneut und umarmten sie alle, während sie sich einfach freuten, sie wieder zusehen.

„Und was hast du jetzt so vor?“, fragte Nami interessiert, während sie grinste, weil sie alle zusammen so witzig aussahen. „Nun, ich werde Piratin“, erklärte Vivi grinsend und schon meinte Nami: „und zwar bei uns“, meinte Nami, worauf Vivi nickte. „Wenn ich darf“, sagte sie. „Du darfst nicht, du musst“, fügte Nami grinsend hinzu.

Vivi lächelte und befreite sich endlich aus der Umarmung.

„Können wir jetzt die Insel erkunden?“, fragte Chopper gut gelaunt und Nami nickte.

„Also, Sanji, Zorro, ihr holt den Proviant, Chopper und Lysop, ihr kauft Medizin und was ihr sonst noch so braucht, der Rest kann machen was er will“, erklärte Nami nur kurz und bevor Zorro und Sanji sich weigern konnten, wandte sie sich schon ab und sagte: „Und keine Meckereien.“

Dann machten sie und Vivi sich auf den Weg, die ganze Insel zu erkunden.

Da Nami die Koordinaten dieser Insel schon besaß, hatte sie einen ganzen Tag frei, was nur sehr selten der Fall war.

Während sie über die Insel spazierten, an der Küste entlang, erzählten sich Vivi und Nami, was alles so geschehen war.

Vivi erzählte davon, dass nun ganz Alabasta zusammen arbeitete. Alle hatten sie zusammen die Stadt wieder aufgebaut. Auch Regen hatte es wieder häufiger gegeben.

Trotzdem war es dort wohl sehr langweilig gewesen, denn Vivi war ja nun schließlich hier.

„Wow, hier gibt es so viele Pflanzenarten, die ich noch nie gesehen habe“, erklärte Vivi Nami, welche ihr nur zustimmte. „Ja, aber es ist ja auch 'Flowerisland', da kann das ja schon mal vorkommen.“

Vivi nickte und schnappte sich eine gelbe Blume, die einfach so auf dem Boden lag.

Se atmete den Duft von ihr ein, welcher einfach verführerisch war.

„Diese riecht wirklich toll“, meinte Vivi wahrheitsgemäß und reichte sie nun Nami, welche ebenfalls verzaubert war von dem Duft. „Solen wir in die Stadt?“, fragte Nami, „Da geht es erst richtig los.“

Vivi nickte und sie machten sich auf, Richtung Stadt. Ziemlich voll war es hier. Die Beiden waren noch keine 50 Meter gelaufen, als sie auch schon sahen, wie vor einem Restaurant ein Haufen Leute stand.

Nami und Vivi warfen sich einen Blick zu, und sie dachten in diesem Moment genau das gleiche.

Ruffy war vor Ort! Sie bahnten sich einen Weg zum Eingang, und wie sie es schon vermutet hatten, saß Ruffy an der Theke und war mal wieder eine Menge in sich rein am schaufeln.

Vivi und Nami gingen auf ihn zu und Nami drückte seinen Kopf mit voller Wucht in den Teller vor ihm.

Dann ließ sie ihre Hand auf seinem Kopf ruhen und fragte: „Sag mal, was soll das?!“

Doch Ruffy brachte keinen Ton hervor. Wäre allerdings auch schwierig gewesen, denn

zu Reden, wenn der Kopf in den Teller mit Essen gedrückt wird, und in Ruffys Fall war es viel Essen!, war gar nicht so einfach.

Als Nami bemerkte, dass Ruffy wohl bald keine Luft mehr bekam, zog sie ihn aus dem Essen.

Ruffy schüttelte sich aus, und das Essen flog gegen die Wände.

Wäre Sanji hier gewesen...das hätte Ärger gegeben. „Also, was veranstaltest du hier?“, fragte Nami, während Vivi sich glucksend im Hintergrund hielt.

Während Nami und Vivi im Restaurant waren, kauften Sanji und Zorro gemeinsam den Proviant.

Nun, was heißt gemeinsam. Sie ließen mindestens fünf Meter Abstand zwischen sich und sprachen kein Wort miteinander.

Als sie dann endlich alles hatten, machte sich Zorro einfach davon, um einen Schwerterladen zu besuchen.

Auf dem Weg dorthin lief er an einem Laden für Bücher vorbei, in den er kurz hineinblickte.

Hätte er es besser nicht getan, so dachte er zumindest.

Denn kaum war sein Blick auf den Laden gefallen, sah er auch schon Robin, die ihm leicht zuwinkte und lächelte.

Er nickte einfach nur, und machte sich dann, schnellstmöglich auf den Weg.

In der Zwischenzeit hatten Lysop und Chopper schon die Medizin gekauft und waren voll gepackt, denn hier gab es so viele Heilmittel aus den Pflanzen, die nur hier wuchsen, deswegen hatte Chopper etwas mehr eingekauft als üblich, denn wer wusste, wann sie das nächste mal eine solche Insel antreffen würden.

Robin war ja, wie gesagt, am Bücherladen hängen geblieben.

Und da sie wusste, das Nami noch eine Karte der nächsten Insel brauchte, kaufte sie eine, denn sie waren hier zu kaufen.

Als sie sich nach dem Namen erkundigte, erklärte der Verkäufer nur, dass niemand hier auf der Insel den Namen wusste, doch ob sie ihm glauben konnte, wusste sie nicht so recht.

-----  
is das chap jetz was länger??

Bitte sagt jaaaa....

Ich hab mir extra Mühe gegeben, sonst wärs noch nich mal halb feddig xDDDD